



Ann-Katrin Helmschrott

Die Disponibilität des Insolvenzanfechtungsanspruchs

Schriften zum Wirtschaftsrecht, Band 321

191 Seiten, 2021

Print: <978-3-428-18121-6> € 69,90

E-Book: <978-3-428-58121-4> € 62,90

Die Geltendmachung von Insolvenzanfechtungsansprüchen gilt als eine der vornehmsten Pflichten eines Insolvenzverwalters. In der insolvenzrechtlichen Praxis zeigt sich jedoch insbesondere bei komplexen Sanierungsszenarien, dass die Durchsetzung von Insolvenzanfechtungsansprüchen häufig als hinderlich erachtet wird. So würde die Abwicklung von Insolvenzverfahren erleichtert werden, könnte umfassend über diese Ansprüche disponiert werden. Gerade in den Fällen, in denen der Insolvenzverwalter gezwungen ist mit potenziellen Anfechtungsgegnern weiter zu arbeiten, stellt sich die Frage, ob er sich mit diesen vergleichen darf. Aber auch die Abtretung solcher Ansprüche rückt bei massearmen Verfahren, in denen der Insolvenzverwalter nicht über ausreichend liquide Mittel zur gerichtlichen Verfolgung verfügt, in den Fokus. Eine systematische Analyse der einschlägigen Rechtsprechung und Literatur zeigt, dass die Frage, ob und wer über Insolvenzanfechtungsansprüche disponieren kann, einer Klärung zugeführt werden muss.

Inhalt

A. Erleichterung der Verfahrensabwicklung als Grundlage der Disponibilität

B. Zur Insolvenzanfechtung

Zweck der Insolvenzanfechtung — Funktionen der Insolvenzanfechtung — Anfechtung nach dem Anfechtungsgesetz — Anfechtung nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch — Allgemeine Voraussetzungen der Insolvenzanfechtung — Geltendmachung der Insolvenzanfechtung — Rechtsstellung des Insolvenzverwalters

C. Verfügungsgegenstand

Rückgewähranspruch aus § 143 InsO — Besondere Anfechtungsbefugnis — Ergebnis

D. Verfügungsmöglichkeiten im Regelinsolvenzverfahren

Zulässigkeit des Verzichts auf den Insolvenzanfechtungsanspruch — Zulässigkeit der Abtretung des Insolvenzanfechtungsanspruchs — Ergebnis

E. Verfügungsmöglichkeiten in anderen europäischen Insolvenzrechtssystemen

Österreich — Polen — Italien — Ergebnis

F. Verfügungsmöglichkeiten im Insolvenzplan

Hintergrund — Befürwortung der Plandisponibilität — Grenzen der Plandisponibilität — Ergebnis

G. Verfügungsmöglichkeiten in der koordinierten Konzerninsolvenz

Hintergrund — Zulässigkeit des Verzichts auf den Insolvenzanfechtungsanspruch — Ergebnis

H. Fazit

Literaturverzeichnis und Sachwortregister

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de